



An den Bürgermeister der Stadt Bad Honnef  
Herrn Otto Neuhoff  
Rathausplatz 1  
53604 Bad Honnef

Bad Honnef, 07.09.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vor dem Hintergrund der Zunahme extremer Wetterlagen und einer höheren Wahrscheinlichkeit vom Eintreten von Katastrophenzuständen, bitten die Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, Bürgerblock und FDP um Beantwortung und Stellungnahme der Stadtverwaltung zu den aufgeführten Fragen im Rahmen der nächsten Sitzung des Ausschusses für Ehrenamt, Feuerschutz, Rettungs- und Sicherheitswesen:

1. Welche extremen Wetterlagen und Katastrophenfälle werden für Bad Honnef erwartet?
2. Wie ist die so genannte kritische Infrastruktur in Bad Honnef auf die identifizierten möglichen extremen Wetterlagen und Katastrophenzustände vorbereitet und ausgestattet?
3. Wie wird im Katastrophenfall oder bei extremen Wetterlagen für die Sicherheit der Bad Honnefer Bürger:innen gesorgt?
4. Wer ist für die im Bad Honnefer Stadtgebiet liegenden Wasserläufe zuständig und hält diese beispielsweise frei von Schmutz und Treibgut?
5. Wann und wie werden die erforderlichen Gewässerquerschnitte innerhalb der Bebauung berechnet und Maßnahmen geplant, um vor dem Hintergrund der Zunahme von Starkregenereignissen ausreichend Vorsorgemaßnahmen zu treffen?
6. Wie informiert die Stadtverwaltung Bad Honnefer Bürger:innen über mögliche Gefahren durch extreme Wetterlagen in ihrem konkreten Wohngebiet?

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Wolff  
**CDU**

Frédéric Fraund u.  
Catharina Jäger

Guido Leiwig  
**SPD**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Katja Kramer-Dißmann u.  
Hans-Heribert Krahe  
**Bürgerblock**

Carl Sonnenschein  
**FDP**